

Nr. 104

Juni / Juli 2006

ROSIGE ZEITEN

CHRISTOPHER ST

GAY ST

Magazin aus Oldenburg
für Lesben & Schwule

Herausgeberin: NA UND presse e.V. für
Lesben und Schwule in Oldenburg

ISSN: 0940-4279

Redaktionsanschrift: Rosige Zeiten,
Ziegelhofstraße 83, 26121 Oldenburg,
Telefon 04 41 / 777 59 23, Fax 764 78

E-mail: RosigeZeiten@gmx.de
KalenderRoZ@gmx.de
NewsRoZ@gmx.de
KleinanzeigenRoZ@gmx.de

Homepage: www.oldenburg.gay-web.de/roz

Redaktionssitzung: jeden 2. und 4. Mitt-
woch im Monat um 18.30 Uhr im NA UND
Lesben- & Schwulenzentrum, Ziegelhof-
straße 83, 26121 Oldenburg

Bankverbindung: Kto. 502 746 200,
Raiffeisenbank Oldenburg, BLZ 280 602 28

Erscheinungsweise: zweimonatlich zum
letzten Samstag (zur Rosa Disco)

Nächste Ausgabe: 29. Juli 2006
(RoZ Nr. 105 August/September 2006)

Redaktionsschluß: Dienstag, der
11. Juli 2006 um 18.00 Uhr

Redaktion: achim (News, Finanzen), anja,
christian, conny (Fotos, Verteilung), ingmar
(Kalender), maja (Rosige Seiten, Anzeigen),
matthias (Rätselpreisversand), nadine, steffi
(Poetische Seite, Kleinanzeigen)

Titelbild: frank (frank_hagemann@gmx.de)

Layout: achim, christian, ingmar, maja,
manuela, matthias, steffi

Feste Freie: andré (Autotipps), manuela
(Neues vom Hempels), christoph (Rosige
Kinoseiten), eva (Rätselkaiserin), heinz-
jürgen voß (Politartikel), jorgo (Homepage),
maria (Buchkritiken), meike (CSD), michael
(CD Tipp), susanne (Abos/Versand)

Redaktionelle Mitarbeit Nr. 104: remmer
witte, QueerWagen, kai, wilhel, cora nox,
natalie schultz, ralf buchterkirchen

Druck: Gegendruck, Bremer Str. 68a, 26135
Oldenburg, gegendruck@gmx.de

Abonnement: 18 € für 6 Ausgaben

Inhalt Nr. 104

Editorial	3
Impressum	5
Magazin	
CSD Nordwest - Neueste Neuigkeiten	6
Ihr Kind ist nicht „weiß“ genug	12
ACHT-ELF-ELF wird 20	19
Hallöchen aus dem Hempels	20
Transgender und der CSD	25
Christophs' RollenWechsel-Rückblick	26
Homosexualität nur in der Stadt?	34
Schwules Leben in Weissrussland	35
Aktbilder im Café Kunst	36
Autotipps	39
Ich gründe die Wirtschaftswelber	40
Violetta e.V. beschreibt sich neu	46
HuK Oldenburg feiert 10jähriges	47
Rosa Prosa	
Ende der Nacht	18
Wo immer Du bist	45
Von Gender Theorie zu Gender Rechten	48
Poetische Seite	29
News	11 / 16 / 22 / 31 / 42
CD-Tipp	15
Rätselkaiserin	32
Die Rosige Kinoseiten	50
Kleinanzeigen	53
Kalender	54
Rosige Seiten	58

CSD Northwest am Samstag, den 17. Juni 2006

Die Infos zu Parade, Nacht der kleinen Künste, Spenden & Pride Night

Der Nordwesten hat nun schon seit über zehn Jahren seinen CSD in der Stadt Oldenburg. Hierher kommen Lesben, Schwule, Bi oder Transgender sowie deren Freunde und Sympathisanten aus der gesamten Region, um gemeinsam gegen Diskriminierung und für ihre Rechte zu kämpfen. Denn gerade in der Region, von Aurich, Brake, Cloppenburg, Delmenhorst über Osnabrück bis Vechta, Wildeshausen, Wilhelmshaven oder Zeteln ist das lesbischswule Leben noch lange nicht so einfach! Die Folge war und ist zum Teil auch heute noch die Abwanderung in Großstädte und damit die „Enthomosexualisierung“ eben dieser Brennpunkte. Ein Teufelskreislauf, der in den letzten Jahren aber glücklicherweise rückläufig ist.

Zu verdanken ist diese positive Entwicklung u.a. den Stammtischen und Beratungsstellen die Dank eines großen Enthusiasmus und Mut kontinuierliche Aufklärungsarbeit leisten und jungen und alten GLBT eine Anlaufstelle bieten.

Aus diesem Grunde möchte der CSD Northwest in diesem Jahr insbesondere dazu anhalten, den Blick auf die alltäglichen Probleme genau vor unserer Tür zu lenken. Das Bewusstsein soll geschärft werden für die „Kleinigkeiten“, die aber am eigenen Leib gespürt schlimm sein können und wir widmen diesen CSD u.a. den Stammtischen der Region!

Neben dem Anspruch, den CSD als Demonstration zu verstehen, wird aber trotz allem und gerade deshalb das Feiern nicht zu kurz kommen! Über den gesamten Juni hinweg bietet sich euch in der Region Nordwest ein reges lesbischswules Angebot, vom Queermaxx-Kino, lesbischen Lesungen, Radtouren mit anschließendem Grillen bis zu den vielen Parties, die überall stattfinden. Die legendäre Nacht der kleinen Künste in der Kulturetage Oldenburg stimmt dann so richtig ein auf die abschließende Parade durch die Oldenburger Innenstadt. Rund 20.000 Menschen feiern dann einen ganzen Tag lang: Sich selbst, das Leben, die Liebe!

Schwarzer Bär

Donnerschweer Straße 50 | 26123 Oldenburg
Tel. 0441-88 50 737 | www.schwarzerbaerol.de



Fr. 9. Juni | ab 21 Uhr
Karaoke Night

1. bis 3. Platz werden prämiert!!

CSD 2006

ab 10 Uhr findet Ihr uns mit
einem Stand auf dem Pferdemarkt

ab 21 Uhr wie gewohnt
die CSD-Party im Bären

Di - Do ab 21 | Fr + Sa 21 - 5 Uhr Disco



Die Parade am Samstag, den 17. Juni

Start: 12.30 Uhr in der Rosenstraße/Ecke Bahnhofstraße

Route: Staugraben – Heiligengeistwall – Julius-Mosen-Platz – Haarenstraße – Lange Straße – Rathaus – Casinoplatz – Schlossplatz – Huntestraße – Stautorkreisel – Staugraben – Pferdemarkt (kleine Änderungen sind noch möglich – leider musste den vielen Baustellen in Oldenburg Rechnung getragen werden)

15.00 Uhr: Abschlusskundgebung und Kulturprogramm auf dem Pferdemarkt

Mit dabei:

Marion Scholz, eine der zwei Duoten moderiert das Programm

Villaine, die junge Rockröhre aus Köln

Die Magiras, eine Cover-Band

Die Floras, ebenfalls eine Cover-Band

Gunther Trube, bekannt als Gründer und Moderator der Gehörlosen-Sendung „sehen statt hören“

Vor, während und nach dem Kulturprogramm sorgen DJ's wieder für ununterbrochen gute Laune.

Den genauen Routenplan und weitere Infos unter www.csd-nordwest.de



Die Pride Night am Samstag, den 17. Juni

Zum krönenden Abschluss des CSD Nordwest 2006 lädt der LuST e.V. noch einmal ein: in die Weser-Ems-Halle, genauer gesagt in die Kongresshalle. Hier erwartet das Publikum eine großartige Atmosphäre, mit einer Chill-Out-Area und einem Outdoorbereich sowie einem vielfältigem kulinarischem Angebot. Auch die berühmte Cocktail-Lounge ist wieder geplant. Hier trifft die Lesbe die Frau, die sie auf der Parade so nett angelächelt hat. Hier daten sich die zwei jungen Schwulen, die schon auf dem CSD-Wagen so heftig gefummelt haben. (Oder alles genau anders herum!) Hier trinkt man noch einmal auf einen schönen CSD Nordwest und lässt den Samstagabend ausklingen – bis am nächsten Morgen die Sonne aufgeht!

Die Pride Night trägt zu einem wesentlichen Teil die Kosten der Organisation des CSD Nordwest – mit den Einnahmen aus der Party wird das kommende Jahr finanziert. Also: runter vom Sofa und die Tanzschuhe wieder angezogen!

Einlass: 21.00 Uhr

Eintritt: 5,00 EUR zugunsten der Finanzierung des CSD Nordwest

Veranstalter: LuST e.V.

eure meike (für den LuST e.V.)
presse@csd-nordwest.de



Biographische Notizen: Meike Wengler, 32 Jahre, Marketingmanagerin bei der Messe Bremen. Ist nun schon seit 7 Jahren ehrenamtlich im LuST e.V. aktiv und als Pressesprecherin für die Artikel zum CSD Nordwest verantwortlich und schreibt genauso gerne, wie sie redet!

Schwules Leben in Weissrussland

Svyatoslav Sementsov und Viachaslau Bortnik sind schwul. Und leben in Weissrussland. Im Juni werden sie in zwei Veranstaltungen, die jeweils in Bremen und Oldenburg stattfinden, über verschiedene Aspekte schwulen Lebens in ihrem Heimatland berichten.

Weißrussland – auch das ist Europa!

Wer erinnert sich nicht an die Wahlen in Weißrussland im März dieses Jahres und an die anschließenden Demonstrationen gegen den offensichtlichen Wahlbetrug des despotischen Machthabers Lukaschenko? Wer erinnert sich nicht an die Einsätze der Staatsmacht gegen die Demonstranten, die Verhaftung oppositioneller Menschen und die Niederschlagung der öffentlichen Meinungsäußerung?

Informationen aus erster Hand über die letzte Diktatur Europas, über ein Land, dass auch 20 Jahre nach dem Reaktorunfall von Tschernobyl massiv unter den Folgen zu leiden hat, erhalten Interessierte von Viachaslau Bortnik, schwuler Aktivist und Mitarbeiter bei amnesty international Belarus. Er wird über den Lebensalltag in seinem Heimatland, über die politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse und deren Auswirkungen auf die persönliche Lebenssituation der Menschen informieren. Eingehen wird er hierbei insbesondere auf die Situation von Lesben und Schwulen.

Er wird berichten über ein Land, in dem das herrschende Regime die Homophobie der Bevölkerung gezielt für seine Zwecke auszunutzen weiß, Oppositionelle als schwul „diffamiert“ werden, um sie zu diskreditieren.

Er wird berichten über die Auswirkungen eines „Coming Outs“ bzw. eines „Outings“.

in einem Land, in dem fast das gesamte gesellschaftliche Leben und der überwiegende Teil der Wirtschaft von der Regierung kontrolliert werden.

Veranstalter: Schwulenreferat der C.v.O-Uni Oldenburg in Kooperation mit antons-günther (Präventionsteam der Oldenburgischen AIDS-Hilfe)

Ort: Kulturzentrum PFL, Peterstraße, Oldenburg

Datum: Dienstag, 13.06.06, 20.00 Uhr

weiterer Termin: Donnerstag, 15.06.06, 19.30 Uhr, Veranstalter: Rat & Tat-Zentrum Bremen

Positives Belarus - HIV und AIDS in Weißrussland

Bekannt ist seit längerem, dass die Infektionszahlen bei HIV und AIDS gerade in den Ländern der ehemaligen Sowjetunion in den vergangenen Jahren extrem angestiegen sind. Bekannt ist auch, dass die Situation infizierter und erkrankter Menschen in diesen Ländern nicht mit der Situation in Deutschland zu vergleichen ist.

Wie es aber um die Lebensumstände HIV-positiver, bzw. an AIDS erkrankter Menschen gerade in einem der totalitärsten Länder der Ex-UdSSR in Hinblick auf medizinischer Versorgung, Akzeptanz oder Stigmatisierung bestellt ist, ist wenig bekannt. Hierüber berichten wird Svyatoslav Sementsov. Er ist Mitglied im internationalen schwulen Jugendnetzwerk Lambda (Sektion Belarus). Zu einem der Arbeitsschwerpunkte von Lambda in Weißrussland gehört die AIDS-Prävention. Svyatoslav Sementsov engagiert sich hauptsächlich in diesem Bereich.

Veranstalter: antons-günther (Präventionsteam der Oldenburgische AIDS-Hilfe) in Kooperation mit dem Schwulenreferat der C.v.O-Uni Oldenburg

Ort: OAH, Bahnhofstr. 23, Oldenburg

Datum: Mittwoch, 14.06.06, 20.00 Uhr

weiterer Termin: Donnerstag, 15.06.06, 19.30 Uhr Rat & Tat-Zentrum Bremen, Veranstalter: Rat & Tat

